

## **Für den "Wochenspiegel" berichtet Andreas Arens: Fußball-Rheinlandliga: Kyllburger Remis in Montabaur - Alex Berscheid rüde attackiert - !**

**(05.03.07)**

Vierter Punkt im zweiten Spiel nach der Winterpause: Nach dem Auftakterfolg über Laufeld (3:0) kam die SG Kyllburg/Badem/Gindorf zu einem 1:1 in Montabaur - und sieht jetzt dem Duell mit Eintracht Trier II entgegen. "Wir sind mit dem einen Punkt zufrieden, sind aber natürlich ein wenig enttäuscht, dass es trotz des späten Führungstreffers nicht zu einem Sieg in Montabaur gereicht hat", resümierte Trainer Peter Löw nach dem Remis im Westerwald. In der 84. Minute waren die Gäste durch einen von Michael Mayer-Nosbüsch verwandelten Strafstoß in Führung gegangen (Alex Berscheid wurde zuvor rüde attackiert, zog sich beim Foul eine schmerzhafte Hüftprellung zu). Doch diese Führung hielt nur drei Minuten an: An einen langen Ball in den Kyllburger Strafraum hielt der erfahrene Markus Pickhahn seine Fußspitze dran und markierte so unhalbar für den guten Keeper Andy Schmitt zum Ausgleich. In einer ausgeglichenen Partie waren Chancen hüben wie drüben eher Mangelware; die wenigen Einschusschancen auf Gästeseite hatten Artur Poloshenko und Christian Esch per Kopfstoß. In einem "Kampf- und Krampfspiel" (O-Ton Coach Löw) hatte die SG ansonsten einige Schwierigkeiten mit den hoch gewachsenen Montabaurern, "bei denen fast die halbe Mannschaft mindestens 1,95 Meter misst", so Peter Löw, der kritisierte, "dass es in der Vorwoche gegen Laufeld spielerisch um einiges besser gelaufen war". Am Samstag, 17.00 Uhr, tritt nun die Oberligareserve der Trierer Eintracht in Kyllburg an. Nach dem 2:0 im Hinspiel peilt Peter Löw nun einen weiteren Erfolg gegen die Schützlinge seines Kollegen Vito Milosevic an. "Das würde uns zusätzlich Luft im Kampf um den Klassenverbleib verschaffen", betont der Kyllburger Trainer. (aa)

---

## **Der "TV" berichtet: Prädikat "Kampf und Krampf" - Gerechtes Kyllburger Remis in Montabaur - Nur wenig Torchancen !**

**(05.03.07)**

(wir) In einer von kämpferischen Elementen bestimmten Partie trennten sich der TuS Montabaur und die SG Kyllburg/Badem/Gindorf leistungsgerecht 1:1 (0:0).

Gästetrainer Peter Löw verlieh dem Duell das Prädikat "Kampf und Krampf", sprach von einem leistungsgerechten Resultat", ärgerte sich aber darüber, dass seine Elf es nicht geschafft hat, die in der 84. Minute erzielte Führung durch einen Strafstoß von Michael Mayer-Nosbüsch, der nach einem Foul an Alex Berscheid verhängt worden war, über die Zeit zu bringen. Zwei Minuten später war das Remis perfekt, als Markus Pickenhahn die Fußspitze an einen Flatterball bekam und das Leder über die Linie drückte. Die beiden Tore waren die Höhepunkte der Begegnung, in der Kyllburg nur noch zwei "halbe Chancen" durch Poloshenko und Esch hatte.

Mannschaftsaufstellung: A. Schmitt - C. Esch, W. Neumann, J. Schmitt - A. Berscheid (87. S. Becker), O. Poloshenko, A. Poloshenko, M. Wallesch, J. Kolling - M. Mayer-Nosbüsch, M. Schwandt (75. D. Brenner). Tore: 0:1 (84.) M. Mayer-Nosbüsch, 1:1 (87.) M. Pickenhahn. SR: Muraga (Feldkirchen). Zuschauer: 80.

